

DAS PROBLEM DES SEXUELLEN MISSBRAUCHS VON KINDERN IN DEUTSCHLAND

S.E. Belousova, T.G. Biletova

Nationale Forschungsuniversität Sergei Pawlowitsch Koroljow, Samara, Russland

Begründung. Sexueller Missbrauch von Kindern ist eine sexuelle Misshandlung, die an oder vor Kindern gegen ihren Willen oder in ihrem Beisein begangen wird und der sie nicht bewusst zustimmen können.

Die Zahl der Fälle von sexuellem Kindesmissbrauch in Deutschland nimmt zu. Die offiziellen Statistiken des deutschen Bundeskriminalamtes zeigen diesen Tendenz. Der Anstieg dieser Straftaten betrug 10,9 % im Jahr 2019, 6,8 % im Jahr 2020 und 6,3 % im Jahr 2021. Der Gesamtanstieg der Fälle von sexuellem Kindesmissbrauch von 2018 bis 2021 betrug 24 %, was nicht ignoriert werden kann [1, 2] (Abbildung 1).

Nicht nur die Zahl der Fälle, sondern auch die Zahl der Opfer von sexuellem Missbrauch nimmt zu. Laut Statistik des Bundeskriminalamtes lag die Zahl der Opfer von sexuellem Missbrauch im Jahr 2018 bei 14.410 Kindern, im Jahr 2019 bei 15.701, im Jahr 2020 bei 16.686 Kindern und im Jahr 2021 bei 17498 Kindern [3–6] (Abbildung 2).

Ziel. Es ist herauszufinden, ob sexueller Missbrauch von Kindern in Deutschland ein Problem ist und welche Ursachen für den Anstieg dieser Straftaten zugrunde liegen.

Methoden. Um die Ursachen für den Anstieg des sexuellen Kindesmissbrauchs in Deutschland herauszufinden, haben wir die Statistiken auf der offiziellen Website des deutschen Bundeskriminalamtes untersucht und analysiert.

Leistungen. Wir haben die folgenden Ursachen ermittelt:

1. Der Ausbruch der COVID-19-Pandemie und die Einführung der Selbstisolierung.

Sexueller Missbrauch von Kindern findet nicht in der Öffentlichkeit statt, sondern meist in der Familie, in der Verwandtschaft oder im näheren Bekanntenkreis, so dass die Selbstisolierung während der Ausbreitung des Coronavirus das Risiko des sexuellen Missbrauchs von Kindern steigert.

2. Zunehmender Drogenkonsum.

Die Analyse der Statistiken des Bundeskriminalamtes zeigt, dass es 2019 193 Kindersexualstraftäter unter Drogeneinfluss gab, im Jahr 2018 waren es 172, was einen Anstieg von 12,2 % bedeutet. Im Jahr 2020 betrug die Zahl der Straftäter, die Kinder unter Drogeneinfluss sexuell missbraucht haben, 231, was einen Anstieg von

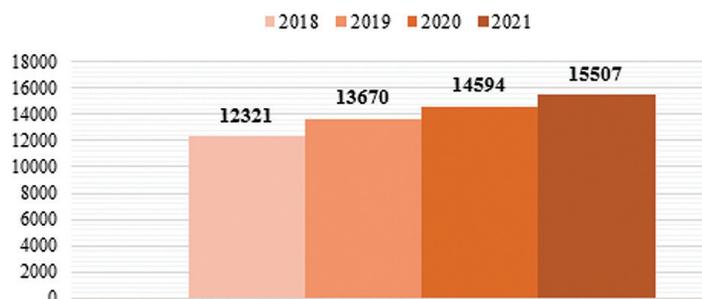


Abbildung 1. Fälle von sexuellem Missbrauch von Kindern

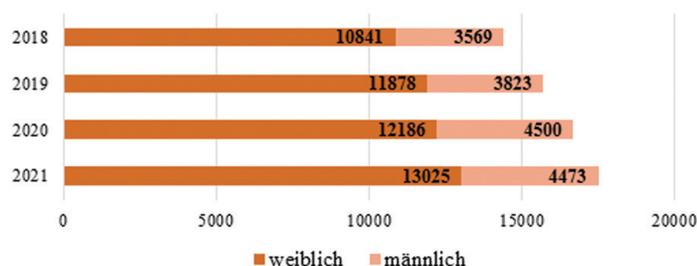


Abbildung 2. Die Zahl der Opfer von sexuellem Missbrauch von Kindern

19,7 % im Vergleich zu 2019 bedeutet. Und im Jahr 2021 haben 252 Straftäter sexuellen Missbrauch von Kindern unter Drogeneinfluss begangen, das sind 9,09 % mehr als im Jahr 2020. Insgesamt betrug der Anstieg dieser Straftäter von 2018 bis 2021 mehr als 40 % [7–10].

3. Die Ineffektivität des Systems der rechtlichen Regelung des sexuellen Kindesmissbrauchs.

Darauf deutet auch die jährlich steigende Zahl der Fälle von sexuellem Kindesmissbrauch in Deutschland hin. Wäre das System der rechtlichen Regulierung dieser Straftat effektiv, würde die Zahl der Straftaten im Gegenteil zurückgehen.

Es ist nicht auszuschließen, dass die Ursachen für den Anstieg des sexuellen Kindesmissbrauchs in Deutschland weitaus größer sind als die genannten. Beispielsweise ist es zu vermuten, dass der Anstieg des sexuellen Kindesmissbrauchs auch dadurch beeinflusst wird, dass dieses Thema in Deutschland immer offener wird. Möglicherweise melden sich mehr Missbrauchsoffer bei der Polizei, weil sie sich nicht mehr wie früher fürchten, den Missbrauch anzuzeigen.

Fazit. Sexueller Missbrauch von Kindern ist also ein Problem in Deutschland. Leider steigt die Zahl der Fälle von sexuellem Missbrauch von Jahr zu Jahr, ebenso wie die Zahl der Opfer. Um das Problem des sexuellen Missbrauchs von Kindern zu lösen, sind zusätzliche Methoden nötig.

Stichwörter. Sexueller Missbrauch von Kindern in Deutschland, Statistiken, Zahl der Fälle, Ursachen für den Anstieg des sexuellen Kindesmissbrauchs in Deutschland, Opfer.

Literaturverzeichnis

1. www.bka.de. [Электронный вариант]. Fachliche Broschueren. 2019. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2019/FachlicheBroschueren/fachlicheBroschueren_node.html
2. www.bka.de. [Электронный вариант]. Fachliche Broschueren. 2021. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2021/FachlicheBroschueren/fachlicheBroschueren_node.html
3. www.bka.de. [Электронный вариант]. Tabelle 91. Opfer insgesamt nach Alter und Geschlecht. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: <https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2018/Standardtabellen/standardtabellenOpfer.html?nn=108686>; — excel
4. www.bka.de. [Электронный вариант]. Fachliche Broschueren. 2019. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: <https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2019/PKSTabellen/BundOpfertabellen/bundopfertabellen.html?nn=131006>; T91 Opfer insgesamt nach Alter und Geschlecht; T91-Bund-Opfer (xlsx), version 1.0
5. www.bka.de. [Электронный вариант]. Fachliche Broschueren. 2019. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: <https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2020/PKSTabellen/BundOpfertabellen/bundopfertabellen.html?nn=145506>; T91 Opfer insgesamt nach Alter und Geschlecht, T91-Bund-Opfer (xlsx), version 1.0
6. www.bka.de. [Электронный вариант]. Fachliche Broschueren. 2019. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: <https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2021/PKSTabellen/BundOpfertabellen/bundopfertabellen.html?nn=194208>; T91 Opfer insgesamt nach Alter und Geschlecht; T91-Bund-Opfer (xlsx); version 1.0
7. www.bka.de. [Электронный вариант]. Fachliche Broschueren. 2019. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: <https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2018/Standardtabellen/standardtabellenTatverdachtige.html?nn=108686>; Tabelle 22 Sonstige Angaben zum Tatverdächtigen — excel
8. www.bka.de. [Электронный вариант]. Fachliche Broschueren. 2019. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: <https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2019/PKSTabellen/BundTV/bundTV.html?nn=131006>; T22 Sonstige Angaben zum Tatverdächtigen; T22-Bund (xlsx), version 1.0
9. www.bka.de. [Электронный вариант]. Fachliche Broschueren. 2019. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: <https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2020/PKSTabellen/BundTV/bundTV.html?nn=145506>; T22 Sonstige Angaben zum Tatverdächtigen; T20-Bund-TV-Alkohol (xlsx), version 1.0
10. www.bka.de. [Электронный вариант]. Fachliche Broschueren. 2019. (дата обращения 30.07.2022). Доступ по ссылке: <https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2021/PKSTabellen/BundTV/bundTV.html?nn=194208>; T22 Sonstige Angaben zum Tatverdächtigen; T22-Bund (xlsx); version 1.0

Authors:

Svetlana E. Belousova, Studentin am Institut für Rechtswissenschaften, Gruppe 8107-400301D, Nationale Forschungsuniversität Sergei Pawlowitsch Koroljow, Samara, Russland. E-mail: s.bel-21@yandex.ru

Tatyana G. Biletova, Wissenschaftlicher Berater, Lektorin am Lehrstuhl für Fremdsprachen und berufliche Kommunikation, Nationale Forschungsuniversität Sergei Pawlowitsch Koroljow, Samara, Russland. E-mail: tat.biletova@yandex.ru